

Philippus durch sucht kriechē landt  
Biß er sym sun ein meister fandt  
Dem grōsten funnig in der welt  
Wart Aristoteles zu geselt  
Der selß Platone hort lang jar  
Vnd Plato Socratem dar vor  
Aber die vatter vnser zitt  
Dar vmb das sie verblent der gyt  
Iemen sie vff solich meister nun  
Der in zum narren macht ein sun  
Vnd schickt in wider heym zu hñß  
Halß narrechter dann er kam drusß  
Des ist zu wundern nit dar an  
Das narrē narrecht kynder han  
Crates der allt sprach / wan es jm  
Zu stünd / wolt er mit heller stym  
Schryē / jer narrē vnbedacht  
Ir hant vff gütsamle groß acht  
Vnd achtē nit vff uwer kind  
Den jr solich richtum samlen findet  
Aber vch wirt zu letst der kon  
Mann uwer sun in rott soht gon  
Vnd stellen zücht vnd eren nach  
So ist in zu dem wesen gach  
Wie sie von jugent hant gelert  
Dann wirt des vatters leydt gemert  
Vnd frist sich selbst das er on nutz  
Erzogen hat ein wintterbutz  
Ettlich dünt sich in büben rott  
Die lästern vnd gesmächen gott

